



BACHELOR OF ARTS (B. A.)

# BETRIEBSWIRTSCHAFT UND KULTUR-, FREIZEIT-, SPORTMANAGEMENT



Wirtschaft



deutsch

FAKULTÄT TECHNIK UND WIRTSCHAFT

Ein faszinierender Mix aus Theorie, Kreativität und Praxis, der erfahrbar macht, wie man Kultur, Freizeit und Sport erfolgreich managet.

## BERUFSPERSPEKTIVEN

In den Wachstumsbranchen Kultur-, Freizeit- und Sportwirtschaft steigt der Bedarf an Absolventen / innen mit betriebswirtschaftlichen und branchenspezifischen Kenntnissen. Es eröffnen sich attraktive Berufsperspektiven u.a. in den Bereichen Marketing, Sponsoring, Controlling, Qualitäts- und Projektmanagement. Zu den professionellen Einsatzgebieten zählen z. B. Museen, Theater, Kulturämter, Eventagenturen, Freizeitparks, Messen und Kongresse, Sportanbieter und -agenturen, Vereine, Verbände, Sportartikelhersteller sowie Industrie- und Handelsunternehmen.

## STUDIENINHALTE

Der Studiengang Betriebswirtschaft und Kultur-, Freizeit-, Sportmanagement bietet Ihnen Kenntnisse und Einblicke in:

- › alle Bereiche der Betriebswirtschaft
- › die Besonderheiten und typischen Organisationsformen der Kultur-, Freizeit- und Sportwirtschaft
- › den Umgang mit wirtschaftlichen aber auch politischen Herausforderungen in Institutionen der Kultur-, Freizeit- und Sportbranche
- › die aktuellen Methoden zur Förderung von Kommunikations- und Innovations- und Teamfähigkeit
- › die Stärkung Ihrer interkulturellen Kompetenzen

## STUDIENSCHWERPUNKTE

Eine fundierte betriebswirtschaftliche Ausbildung ist die Basis für die Vermittlung von fachspezifischen Kompetenzen in den beiden Vertiefungsrichtungen Kultur- und Freizeitmanagement oder Sportmanagement. Nach Studienabschluss verfügen Sie über fundiertes theoriebasiertes Wissen und wichtige praktische Erfahrungen für den Einstieg in zukunftssträchtige Tätigkeitsbereiche. Theoretische Kenntnisse setzen Sie anwendungsorientiert in Projekten mit Praxispartnern und potentiellen Arbeitgebern um. Zahlreiche Exkursionen und Fachvorträge renommierter nationaler und internationaler Experten / innen runden das Studium ab.

## STUDIENVERLAUF IN VOLLZEIT



## ZULASSUNGS- VORAUSSETZUNGEN

- › Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, Fachgebundene Hochschulreife
- oder
- › entsprechende berufliche Qualifikation inkl. Bescheinigung über Studienberatung

## AUSWAHLVERFAHREN

- Folgende Kriterien werden berücksichtigt:
- › Die Note der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) dient als Grundlage zur Ermittlung der für die Zulassung relevanten Wertezahl
  - › Eine abgeschlossene studiengangspezifische Ausbildung führt zu einer Verbesserung der Wertezahl von 0,4
  - › Besondere außerschulische Leistungen können zusätzlich zu einer Verbesserung der Wertezahl von insgesamt 0,2 führen

## VORPRAKTIKUM

Kein Vorpraktikum erforderlich.

## STUDIENBEGINN

- Winter- und Sommersemester  
**Bewerbungsschluss:**  
 › 15. Januar zum Sommersemester  
 › 15. Juli zum Wintersemester

## BEWERBUNG

Alle Informationen für Ihre Bewerbung finden Sie unter  
[www.hs-heilbronn.de/bewerbung](http://www.hs-heilbronn.de/bewerbung)

## BERATUNG

### Fachstudienberatung

Prof. Dr. Hermann-Josef Kiel  
 Studiengangleiter  
 Telefon: +49 7940 1306-239 oder -240  
 E-Mail: [bk@hs-heilbronn.de](mailto:bk@hs-heilbronn.de)  
[www.hs-heilbronn.de/bk](http://www.hs-heilbronn.de/bk)

### Zentrale Studienberatung

Für Ihre Orientierungs- und Einstiegsberatung steht Ihnen gerne das Team der Zentralen Studienberatung zur Seite.  
 Tel.: +49 7131 504-6693  
 E-Mail: [zentralestudienberatung@hs-heilbronn.de](mailto:zentralestudienberatung@hs-heilbronn.de)

## KONTAKT

Hochschule Heilbronn  
 Reinhold-Würth-Hochschule  
 Campus Künzelsau  
 Daimlerstraße 22 | 74653 Künzelsau  
 Tel.: +49 7940 1306-0  
[www.hs-heilbronn.de/tw](http://www.hs-heilbronn.de/tw)

